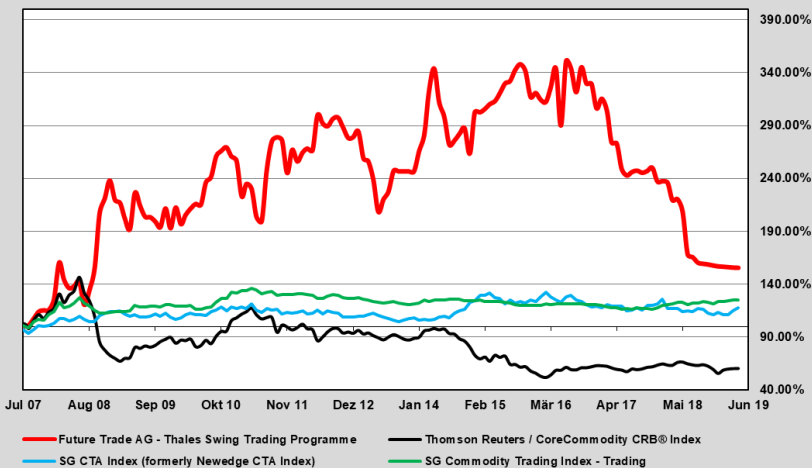




Flagship Account als "nicht-korrelierende" Assetklasse für die nächste Finanzblase gut positioniert



Performance seit Juli 2007:

Thales Swing Trading Programme +55.71%, Benchmark: -39.95%

Annualized ROR 3.82%

Annualized Volatility 26.62%

Largest Monthly Drawdown -19.63% (05/16)

Worst Peak-to-Valley Drawdown -55.70% (07/16-04/19)

past results are not necessarily indicative of future results.

Dieser Commodity Review basiert auf Analysen von Future Trade AG und stellt weder ein Kaufangebot noch eine Beratungsdienstleistung dar.

Mastrinder: In ihrem Bericht vom April 2019 veröffentlicht das NASS (National Agricultural Statistics Service) den Bestand der zur Schlachtung vorgesehenen Rinder, welche bei 12,0 Mio. "Heads" lagen und somit gegenüber dem Vorjahr um 2.00% höher ausgefallen sind. Dies ist der höchste "April-Bestand" seit Beginn der Aufzeichnung im Jahr 1996. Der Preis von Mastrinder fällt von 161.400 cents/lbs um 7.68 auf 149.000 cents/lbs.

Orangensaft: Obwohl das USDA in ihrem letzten "Citrus: March Forecast" Bericht seine aktuelle Schätzung bekannt gibt, dass die Produktion von Orangensaft für 2018/2019 bei 76.5 Mio. Boxen liegt, was einer leichten Abnahme von -0.64% gegenüber dem Vorjahr bei 77.0 Mio. Boxen darstellt, erodiert der Preis massiv von 126.45 cents/lbs um 24.67% auf 95.25 cents/lbs.

Wann platzt die nächste Blase?

Dieser Kommentar ist eine persönliche Meinung von Future Trade AG und stellt weder ein Kaufangebot noch eine Beratungsdienstleistung dar.

Als **Spekulationsblase** wird in der Makroökonomie eine Marktsituation bezeichnet, in der die Preise (wie zum Beispiel Aktien oder Anleihen) bei hohen Umsätzen über ihrem inneren Wert (auch: Fundamentalwert oder intrinsischer Wert) liegen.

Märkte zeigen im Falle von Spekulationsblasen ein wiederkehrendes Muster bei hohen Umsätzen stark steigenden und dann zusammenbrechenden Preisen bis hin zum Börsencrash. Dieses Preisbewegungsmuster wurde beispielsweise schon in der Vergangenheit dokumentiert: Tulpenzwiebeln 1637, Mississippi-Kompanie 1720, Südseeblase 1720, Eisenbahnspekulation USA 1873, Black Thursday 24. Oktober 1929, Silber-Blase (Gebr. Hunt) 1970, Dotcom-Blase 2000, Immobilien (Subprime-Krise) 2007.

Stehen wir wieder einmal vor einer "Blase" und wenn ja, was könnte man dagegen tun? Wäre es sinnvoll, jetzt in einem nicht-korrelierten Umfeld eine Alternative gegen Preiszerfall zu suchen? Darum ist gut beraten, wer jetzt mit den richtigen Spezialisten zusammenarbeitet, um von der zukünftigen Marktkonstellation mit "long- & short"-Strategien zu profitieren.

Kakao: Das ICCO (International Cocoa Organization) gibt in ihrem neuesten Bericht bekannt, dass die Produktion an der Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste) für das Erntejahr 2018/2019 bei 1,803 Mio. Tonnen liegt, was einer Zunahme um 14.11% gegenüber dem Vorjahr (bei 1,580 Mio. Tonnen) darstellt. Der Preis fällt von 2434 Dollar/Tonne um 8.21% auf 2234 Dollar/Tonne.

Weizen: Das USDA veröffentlicht die Statistik des "Grain Stocks Report", welcher vom NASS (National Agricultural Statistics Service) erstellt wird. Dieser zeigt auf, dass die Weizenexporte um 20 Mio. Bushel gefallen sind und sich die Vieh-Fütterung um weitere 10 Mio. Ballen reduziert hat. Dies hat zur Folge, dass sich die Lagerbestände um 2.89% auf 1,087 Mio. Bushel erhöht haben. Der Preis fällt von 479.75 cents/Bushel um 11.20% auf 426.00 cents/Bushel.

Zucker: Das USDA gibt in ihrem monatlichen Bericht zu Zucker ihre angepasste Schätzung für 2018/2019 bekannt, dass die Produktion um 42,457 short tons, raw value (STRV) gefallen ist. Dies lässt die Lagerbestände auf 1.625 Million STRV ansteigen, was den Preis von Zucker von 13.05 cents/lbs um 5.74% auf 12.30 cents/lbs fallen lässt.

Baumwolle: Das USDA gibt in ihrem aktuellen Bericht bekannt, dass die weltweite Produktion von Baumwolle für 2018/2019 bei 118,929 Mio. Ballen liegt, was eine Zunahme gegenüber dem Vormonat (118,894 Mio. Ballen) um 0.03% darstellt. Der Preis von Baumwolle sinkt von 79.57 cents/lbs um 4.10% auf 76.30 cents/lbs.

Managed Account als Portfolio-Optimierung

Ab einer Kontogrösse von US\$ 250'000.-- übernimmt die Future Trade AG das Mandat zur Bewirtschaftung Ihres Rohstoff-Handelskontos. Informationen erhalten Sie unter 044-218 70 00.

Seminar - Commodity Breakfast: neue Themen

Der nächste Zyklus der Commodity Breakfasts für Herbst 2019 ist in Planung. Termine und Themen folgen demnächst.

Nächste Termine:

Der Newsletter "Commodity Futures Review" Nr. 125 erscheint am 3. Juni 2019.

Commodity Dinner Event

Speaker: **Felix W. Zulauf, Zulauf Asset Management AG**
"Assessing the Changing Global Macro Picture - From Geopolitics to Financial Markets"

Speaker: **Erik Norland, Senior Economist, CME Group**
"Evolution of the Key Drivers of Gold Demand and Supply"

Der [Commodity Club](#) - gegründet im Herbst 2012 unter der Ägide von Peter Sigg / LGT Capital Management - bringt Experten entlang der gesamten Rohstoff-Wertschöpfungskette zusammen und hat zum Ziel, das Verständnis für die verschiedenen Bereiche des Rohstoffgeschäfts zu fördern. Der Club versteht sich als Kompetenzzentrum und versucht, Rohstoff-Expertise zu bündeln und den Informationsfluss zwischen den Stakeholdern und der Branche zu verbessern.

Aus diesem Grund findet am Donnerstag, 23. Mai 2019 das jährlich durchgeführte Event "Gold-Dinner" von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr statt.

Verpassen Sie diesen interessanten Event nicht.

[Anmeldung zum Event "Gold-Dinner"](#).

Disclaimer: This Newsletter is provided for informational purposes only and is not intended for trading purposes. It is intended for personal, non-commercial use only. The information contained herein is intended for use by qualified eligible clients as defined in CFTC Regulation 4.7. No information or opinions contained in this site constitute a solicitation or offer by Future Trade AG to you to invest with Future Trade AG, to buy or sell commodities, securities or any other investment product to you, or to furnish any investment advice or service to you.

Neither Future Trade AG nor any of their data or information providers shall be liable for any errors or delays in the data or information, or for any actions taken in reliance thereon. We do not guarantee the accuracy, timeliness, reliability or completeness of any financial data or information.

The risk of loss in trading commodity interests can be substantial. You should therefore carefully consider whether such trading is suitable for you in light of your financial condition. Past performance is not necessarily indicative of future results.

Publisher: Future Trade AG, Talstrasse 20, 8001 Zürich, www.futuretrade.ch

For more information on Future Trade AG please contact Mr. Markus W. Amstutz m.amstutz@futuretrade.ch
Phone +41 44 218 7000